

G. Z. A. 579

Johann Meyerstr. Nord

43 D.R. Nr. 100144.
Eingegangen am
2. Aug. 1941
Gerichtssekretariat in
Hamburg

Alice Jara Schönfeld

Geprüft.

Hamburg, den 23. Sep. 1941

Der Prüfungsbeamte

Johann J.-M. Finck
zur polizeilichen
Folgt. den 5. Juli 1941

hgb D 23

Finck
g. M. P. O.

57 D.R. 87/1947

Hamburg, den 29.4.1941

An die
Gerichtsvollzieherei
bei dem Amtsgericht Hamburg
in H a m b u r g
Drehbahn 36

hgb D 23

Betrifft: Versteigerungsauftrag. *S. 343.*

- 7. Mai 1941

Sie werden hiermit beauftragt, das beschlagnahmte Umzugsgut des Juden Alice Sara S c h ö n f e l d geb. Guttman, zuletzt wohnhaft gewesen in Hamburg 20, Loogestieg 8 in freiwilliger Versteigerung zu verkaufen. Das Umzugsgut 1 Liftvan im Gesamtgewicht von 4230.- kg. ist bisher von der Firma

Julius S c h n u m a c h e r , Hamburg 27, Billstr. 139/167
unter der Signierung 74/o J S 13
verwahrt worden. Die Firma ist von der Beschlagnahme in Kennt-
nis gesetzt und angewiesen worden, Ihnen das Gut in Ihren
Räumen, Drehbahn 36, anzuliefern. Ich bitte, das Versteigerungs-
protokoll und Abrechnung mit einem Durchschlag nach hier zu
geben und den Versteigerungserlös nach Abzug der Kosten auf Ihr
Konto

"Staatspolizeileitstelle Hamburg,
bei der Deutschen Bank, Filiale Hamburg, zu überweisen

Urkundensteuer
in Marken entwertet.

- 8 Aug. 1941

I. A

at Roche

Schiffen ist fernerhin

Aug 23/74

237. 4/11

Prokatsch am 20/8 41

vom jüd Religionsverbot
abgeholt

20/8 41

fr

Ablieferschein Nr.

4
Auktionator

für den Auktionator
mit ~~ohne~~ * Begleitsendung laut besonderem Ablieferschein.

Im Auftrage der Gestapo Hamburg empfangen Sie durch die unten genannte Möbelspeditionsfirma, für Rechnung wen es angeht, die nachstehend unter A. genannte Sendung. Ich / Wir bitten um ordnungsgemäße Empfangsbestätigung durch Rückgabe der beiliegenden Ablieferbescheinigung an die Möbelspeditionsfirma.

Hamburg, den 23. Mai 1941



Stempel und Unterschrift der
auftraggebenden Speditionsfirma

Betr.: Aktenzeichen: a) des Spediteurs TA. 7470

b) der Gestapo Tgb.Nr. II B 2 - 2819 / 41

Name des Eigentümers: Alice Sara Schönfeld geb. Guttman

A. 1 Stück Möbellift: * Signatur / Nr.: Julius Schumacher, Hamburg,
Sendung: J.S. 13

jüd. Umzugsgut

Gesamtkollizahl: 1 Maße: 5 x 2,2 x 2,3 m Gewicht: 4230 kg

Abzunehmen am: täglich bis Uhr: 3.1 Lagerort: Freihafen Sch. 84

Anzuliefern an: Gerichtsvollzieherei beim Amtsgericht Hamburg
(Name des Auktionators)

Straße: Drehbahn 36 Lokal: Drehbahn

B. Die zur Sendung gehörende nachstehende Begleitsendung wird angeliefert durch:

k o i n e

Nicht vom Spediteur auszufüllen

Mit der Anlieferung der Sendung zu A. wurde beauftragt

die Möbelspeditionsfirma:

am:

Heinrich W. Pries
Möbeltransport
Hamburg

Die Begleitsendung wird mit besonderem Ablieferauftrag angeliefert.

Deutsche Spedition G.m.b.H. Berlin
Zweigniederlassung Hamburg

agerb. Nr. 9. 23

Zur Sache

Alice Schönfeld
in Buchstaben : RM 5 Reichsmark
Absetzgebühren erhalten.

Hamburg, den 23. Juli 1941.

Guat. H. H.

ius Schumacher

Ihaus für Übersee - Möbeltransporte
Übersee - Spedition, Lagerung

Fernsprecher 26 20 41 - 42
Telegramm-Adresse Großtransport Hamburg
Postscheck-Konto: Hamburg 255 18
Konto: Commerzbank A.-G., Hamburg



HAMBURG 27, den 23. Juli 1941 V
Billstraße 139-167

An die

Gerichtsvollzieherei
Versteigerungshalle
z. Händen des Herrn Bürkner,

Hamburg 36,
Drehbahn 36

Betr. die zur Versteigerung gelangenden
Sachen Schönfeld.

Ich bitte davon Kenntnis zu nehmen, dass der
Original Liftvan JS Nr. 13, mit dem die Sachen der Alice
Schönfeld angeliefert worden sind, Eigentum meiner Firma ist
und nicht versteigert werden darf.

Heil Hitler

Ius Schumacher

Gerichtsstand Hamburg

E/201



Hamburg, den 1. August 1941

Firma Gerichtsvollzieherei beim Amtsgericht Hamburg

HAMBURG

Drehbahn 36

Aktenzeichen:

TA. 7470 / Br.

Ma. 2698

RECHNUNG

Julius Schumacher

Spezialhaus für Übersee - Möbeltransporte
Übersee - Spedition, Lagerung

Fernsprecher 26 20 41 - 42

Großtransport Hamburg

tel. Hamburg 25518

Bank A.-G., Hamburg



HAMBURG 27, den 8. Aug. 1941
Billstraße 139-167

An die

Gerichtsvollzieherei beim Amtsgericht Hamburg

Hamburg 36,

Drehbahn 36.

Betr. mein Original Liftvan JS 13

Inhalt Eigentum von Alice Sara Schönfeld.

Anbei meine Rechnung über RM 1439.35 nebst 2 dazu gehörigen Anlagen.

Ich bitte, genannten Betrag in meinem Auftrage auf das Konto "Staatspolizeileitstelle Hamburg" bei der Deutschen Bank Filiale Hamburg zu überweisen und mich von der erfolgten Überweisung zu benachrichtigen.

Heil Hitler

Julius Schumacher

Buchhaltung

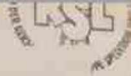
George Wright

Lang 11. Aug. 1941

Gerichtsstand Hamburg

E/0201

c) Police und Steuer lt. Auslage



Laufschriftzettel Bl. 39

Konto Hamburg
Nr. 18543

KL II/38

1439 Reichsmark 35 Pf

an Deutsche Bank,
Filiale Allaua
für Haatopolizei -
in Leitstelle Hamburg.

(Für Vermerke des Auftraggebers)

43-100/41
Kurtig.
Schönfeld.



Das Postfachamt sendet diesen Höflichkeit dem Auftraggeber

Stempel des Postfachamts

Bitte bei Einreichung an das Postfachamt jeden Laufschriftzettel hier einreihen nach hinten unaufgelassen

Vol
val
1
Re
en
iz
am
g

d Ha



4. Aug. 1941
24. Aug. 1941

Hamburg, den 1. August 1941

Firma Gerichtsvollzieherei beim Amtsgericht Hamburg

HAMBURG

Drehbahn 36

Aktenzeichen:

TA. 7470 / Br.

Na. 2098

RECHNUNG

für Geheime Staatspolizei, Staatspolizeileitstelle, Hamburg

Betr. Versteigerung von Umzugsgut

gemäß Beschlagnahmeverfügung Gestapo, Tgb.-Nr. II B 2-2819/⁴¹ vom 29.4.41

Eigentümer: Alice Sara Schönfeld geb. Guttman

Sendung: Julius Schumacher J.S.Nr. 13 - 1 Original-Liftvan 4.230 kg.

angeliefert am 23. Juli 41 lt. Ablieferschein Nr. 1669

A. Vorkosten

1. Restforderung des Inlandspediteurs:

Firma Julius Schumacher, Hamburg lt. Anlage n + 192,60
650,-- X

2. Inkassoprovision gemäß Tf. U 3, Zf. I/2 $\frac{1}{4}$ % auf X 650,-- 1,60

3. Restlagerkosten vom 23.12.40 bis 23.7.41

a) Lagergeld 7 Monate a. 80 Pfg. % kg : 240,80 RM
= 7 x 34,40

b) Lagerversicherung " 240,80

4. Umlagerungskosten infolge behördlicher Sicherungsmaßnahmen

von nach

a) Transportkosten kg zu RM

b) Transportversicherung $\frac{1}{4}$ % auf RM. "

c) Police und Steuer lt. Auslage "

Übertrag . . . RM 1.085,00



zur Rechnung an Firma

Gerichtsvollzieherei beim
Amtsgericht Hamburg

	RM
Übertrag	1.085,00 ✓
B. Transport- und Speditionskosten	
1. Absetzen vom Lager bzw. Kaischuppen lt. Auslage	12,90 ✓
2. Zollabfertigung gemäß Tf. U 3. Zf. II/2 bzw. III/2	
a) Zollbefund-Beschaffung	15,-- RM
b) Zollfreischreibung	20,-- ✓
3. Transportkosten zum Auktionslokal gemäß anliegender Rechnung der Firma Heinrich W. Pries, Hamburg	117,40 ✓
4. Transportmittelunfall-Versicherung gemäß Tf. U 3:	
a) Versicherung einschl. Besorgung für 12.000 RM	7,50 ✓ RM
b) Police und Steuer lt. Auslage	-,70 ✓
5. Speditionsprovision gemäß Tf. U 3. Zf. II/3 bzw. III/3 zu 1.50 RM. je 100 kg auf 4300 kg.	64,50 ✓
6. Schlußabwicklung, Überwachung und Korrespondenz für Monate gemäß Tf. U 3. Zf. II/4 bzw. III/4 zu 2.50 RM. je 100 kg 4300 kg	107,50 ✓
7. Deused-Vermittlungsgebühr:	
a) 5% auf 117,40 RM. gemäß B/3	5,85 RM
b) Rechnungsprüfung	3,-- ✓
	1.439,35 ✓

Geprüft

Deutsche Spedition G. m. b. H. ~~Berlin~~
Zweig Niederlassung Hamburg

durch

MCS

zur gefl. Vergütung

Anlage(n): 3

11. Aug. 1941

überweisen an die
Staatsschatzmeisterstelle
(o. Schatz 7.8. Aug. 1941)

Julius Schumacher

*Spezialhaus für Möbeltransporte und Hausstandsübersiedlungen
nach und von allen überseeischen Ländern
Neuzeitlich eingerichtete Möbellagerhäuser*

Fernsprecher: Sammel - Nr. 26 20 41
Telegr.-Adr.: Großtransport, Hamburg
Code: ABC Code, 4 th and 5 th Edition

Stammhaus: Hamburg

Postcheck-Konto: Hamburg 25518
Commerzbank A.-G., Hamburg
Börsenland: Schiffahrtsbörse Pf. 40 A

TA. 7470
Nr. 2293

/ Br.

Billstr. 139/167.

Hamburg den 5. Oktober 1940

Rechnung

für Frau Alice Sara Schönfeld,
L o n d o n

Betr.: J.S.13 - 1 Original-Liftvan 4.230 kg
enthaltend Ihr Umzugsgut
lagernd im Freihafen seit 22.5.39.

an Lagergeld v. 22.1. - 22.12.40

11 Monate a M 17,20 pro Monat

M 189, 20

Verlag 1 %

" 1, 90

Porti, Papiere etc.

" 1, 50

M 192, 60

I.v.

Durch Herrn Max Israel Heinemann
H a m b u r g
Jungfrauenthal 24.

Für Möbeltransporte und Möbellagerungen gelten die Beförderungsbedingungen und die Lagerbedingungen des Deutschen Möbeltransports. Im übrigen arbeiten wir ausschließlich auf Grund der Allgemeinen Deutschen Speditionbedingungen (ADSP.) - Fassung vom November 1939 -, die durch den Herrn Reichsverkehrsminister mit Anordnung vom 29.12.39 für rechtsverbindlich erklärt worden sind (vgl. Deutscher Reichsanzeiger und Preußischer Staatsanzeiger Nr. 4 v. 5.1.40 und Nr. 9 v. 11.1.40).



Julius Schumacher

Spezialhaus für Möbeltransporte und Hausstandsübersiedlungen
nach und von allen überseeischen Ländern

Neuzeitlich eingerichtete Möbellagerhäuser

Stammhaus: Hamburg
Billstr. 139/147.

ier: Sammel - Nr. 26 20 41
dr.: Großtransport, Hamburg
3C Code, 4 th and 5 th Edition

Postscheck-Konto: Hamburg 25518
Commerzbank A.-G., Hamburg
Börsenstand: Schiffahrtsbörse Pf. 40 A

TA. 7470 / Br.

Hamburg den 22. Juli 1941.

rechnung

für Frau Alice Sara Schönfeld,
L o n d o n.

Betr.: J.S.13 - 1 Original-Liftvan 4.230 kg
enthaltend Ihre Umzugsgut
lagernd im Freihafen seit dem 22.5.39.

An Leihmiete für den Original-Liftvan
vom Juni 1939 bis Juli 1941

26 Monate a M 25,-

M 650, --

I.v.

Für Möbeltransporte und Möbellagerungen gelten die Beförderungsbedingungen des
Möbeltransports. Im übrigen arbeiten wir ausschließlich auf Grund der Allgemeinen Deutschen
— Fassung vom November 1939 —, die durch den Herrn Reichsverkehrsminister mit Anordnung
bindlich erklärt worden sind (vgl. Deutscher Reichsanzeiger und Preussischer Staatsanzeiger Nr. 4 v. 5.1.40 und Nr. 9 v. 11.1.40).



1441 E 0403

Gerichtsstand Hamburg

Firma:

Heinrich W. Pries
Möbeltransport
Hamburg 4
Wilhelminenstr. 11

Hamburg, den 25. Juli 1941

An Speditionsfirma

Julius Schumacher

HAMBURG

RECHNUNG

TA. 7470

betr. Abtransport von Auktionsgut.

Ihr Zeichen: TA. 7470

Aktenzeichen Gestapo Tgb.Nr. II B 2
2819/41

Ihr Anlieferauftrag Nr. 1669

vom 23. Mai 1941

Eigentümer: Alice Sara Schönfeld geb. Guttman

Sendung: Julius Schumacher J.S. 13 = 5 Meter 4230 kg

von Lagerort Schuppen 84 nach Drehbahn 36

für Auktionator: Gerichtsvollzieherei, Hamburg

Gemäß Tarif U/2 - Abtransport

1. Abfuhr und Anlieferung 5 Meter 4230 kg

97,40 ✓

2. Schnee- u. Eiszuschläge am auf RM %

3. Schwergewichtszuschlag:

Stück RM

4. Metergeld Meter

5,-- ✓

5. Rücktransport des Leerlifts einschl. Absetzen

15,-- ✓

6. Lagermiete für Leerlift für den 1. Monat

8,--

Lift gehört Schumacher

R.M.

114,40 ✓
125,40

zur gef. Vergütung

Anlage: 1 Ablieferbescheinigung Nr. 1669

Deutsche Spedition G. m. b. H., Berlin
Zweig Niederlassung Hamburg

Zahlbar innerhalb von 6 Tagen

auf: Bankkonto: Dresdner Bank in Hamburg, Dep. K. 14

Postscheckkonto: Hamburg 81150

Gerlach

26- August 1 .

234

An die

Geheime Staatspolizei ,
Staatspolizeileitstelle,
H a m b u r g .
=====

===== Lgb.D.Nr.23/41.

In Sachen Umzugsgut Alice Sara S c h ö n f e l d
(Tgb.Nr. II B 2 - 2819/41) erhalten Sie beifolgend 2 Abschriften
vom Versteigerungsprotokoll nebst Abrechnung .Die Duplikatrechnung
des Spediteurs ist Ihnen von der Fa.Jul.Schumacher direkt über-
sandt. Der Betrag dieser Rechnung ist Ihnen für Rechnung des Spe-
diteurs von uns direkt überwiesen.

Es ist alles verkauft. Der Liftvan war Eigentum der Fa.
Jul.Schumacher.

Der Gerichtspolizier
bei dem Amtsgericht Hamburg

Gericht Meyerstraße-Nord ,
H a m b u r g 11
=====

Meyerstraße 29

===== Lgb.D.Nr.23/41.

Betr: EZA Nr. 579.

In Sachen Umzugsgut Alice Sara S c h ö n f e l d , Hamburg,
(Gewicht laut Rechnung des Spediteurs = 4230 kg.) erhalten Sie
beifolgend 1 Abschrift vom Versteigerungsprotokoll vom 31.7.und
1.8.1941 mit einem Gesamtbruttoversteigerungserlös von :
4593.50 RM. Der Liftvan wurde hier am 23.Juli 1941 eingeliefert.

Der Gerichtspolizier
bei dem Amtsgericht Hamburg

130 R 100 /19 41.
Geschäftsnummer:
D.R. 23/41.
Verst.-Reg. Nr. /193

Hamburg, den 31. Juli 1941.
- 1. AUG 1941

Auf Antrag d. er Geheimen Staatspolizei -
Staatspolizeileitstelle Hamburg -



26 50
RM Urkundensteuer
in Marken entwertet

er Oberfinanzpräsident
Hamburg

(24a) Hamburg 11, 15. Januar 1948
Rödingsmarkt 88 / Fernsprecher 34 10 04

5210- S 40-V 13 h
A. gebeten, dieses Geschäftszeichen, den Tag und
dieses Schreibens in der Antwort anzugeben

57 D.R. Nr. 82/42
Eingegangen am: 15.1.48
Bobsien
Gerichtsvollzieher in

An das

Gerichtsvollzieheramt

H a m b u r g

Betr.: Wiedergutmachungsanspruch Alice Schönfeld .

Ich bitte um Übersendung zweier Abschriften des Protokolls
über die dort unter DR 43 Nr. 100/41 am 31.7. und 1.8.41 vorgenom-
mene Versteigerung des Hausstandes der Alice Schönfeld.

Im Auftrag
gez. Dr. Topp

Des Oberfinanzpräsidenten
Kanzlei
[Handwritten signature]

Die auch Eingaben in dieser Anlage
ist die nachstehende Geschäftsnummer
anzugeben.

130 R 100 / 19 41
Geschäftsnummer:
D.R. 23/41.
Verst.-Reg. Nr. 193

Hamburg, den 31. Juli 1941.
- 1. AUG 1941

Auf Antrag der Geheimen Staatspolizei -
Staatspolizeileitstelle Hamburg -



ist auf heute, Termin der öffentlichen Versteigerung d

öffentliche Hand, Versteigerung, Pfand

01 50

00 01 01 01

DR. 82/42

25. Februar 8.

An den
Herrn Oberfinanzpräsidenten,

H a m b u r g

=====

Zum dort. Ersuchen vom 15. d. M., C 5210 - S 40 - V 13 h,
übersende ich Ihnen beifolgend 1 Abschrift des Versteigerungs-
protokolls und der erteilten Abrechnung über den im Auftrage
der Geheimen Staatspolizei, Staatspolizeileitstelle, Hamburg
a. Zt. versteigerten Hausstand der Alice S c h ö n f e l d.

Die diesseits entstandenen Schreibgebühren mit
RM. 3.75 wollen Sie auf mein Postscheckdienstkonto Hamburg
69 757 überweisen.

Bth
Gerichtsvollzieher.

nrh. 25. II. 48
26. II. 20

Verfahren wie folgt:

Pfandverkauf.

Gerichtsvollzieheramt
Abteilung V.

In allen Eingaben in dieser Sache
ist die nachstehende Geschäftsnummer
anzugeben.

137 R 100 / 19 41
Geschäftsnummer:
D.R. 23/41.
Verf.-Reg. Nr. 193

Hamburg, den 31. Juli 1941.
- 1. AUG 1941

Auf Antrag d. er Geheimen Staatspolizei -
Staatspolizeileitstelle Hamburg -

i/Sa. Schönfeld

freiwilligen

ist auf Zeit Vermittlung der öffentlichen Versteigerung d.

öffentlicher Versteigerung d.

26 50
an Urkundensteuer
in Marken entwertet.
Hamburg - 8. Aug. 1941



der Gerichtsvollzieher
in der Versteigerungshallen des Gerichtsvollzieheramts, Drehbahn 36, -

Zeit und Ort der Versteigerung sind unter allgemeiner Bezeichnung der zu versteigernden Sachen durch
Veröffentlichung im hiesigen „Ämtlichen Anzeiger“, „Hamburger Fremdenblatt“, „Hamburger Anzeiger“,
„Hamburger Echo“, in den „Hamburger Nachrichten“, in den „Hamburger Volkszeitung“ öffentlich bekannt
gemacht worden.

Nachdem sich eine Anzahl kaufstüchtiger Personen eingefunden hatte, wurde dieselbe eröffnet:

1. Die zur Versteigerung gelangenden Gegenstände werden als freiwillig verkauft.
2. Bei der Versteigerung kommt der Vertrag erst mit dem Zuschlag zustande. Ein Gebot erfolgt, wenn ein Angebot abgegeben oder die Versteigerung ohne Erteilung des Zuschlags geschlossen wird. Dem Zuschlag an den Meistbietenden geht ein dreimaliger Anruf voraus.
3. Die Ablieferung der zugeschlagenen Sache an den Meistbietenden erfolgt sofort nach erteiltem Zuschlag gegen bare Zahlung.
4. Wird das Kaufgeld nicht sogleich bezahlt, so wird die betreffende Sache anderweitig versteigert, der Meistbietende wird zu einem weiteren Gebote nicht zugelassen, er haftet für den etwaigen Anfall, auf den Mehrerlös hat er keinen Anspruch.
5. Der Meistbietende hat ein Kautionsgeld in Höhe von 150 des Kaufpreises zu zahlen.

Sodann wurde mit der Versteigerung verfahren wie folgt:

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		Kav. Geld		Bemerkungen
			M	h	M	h	
1	2 Vasen	Heckel	3. 40	1. 15			
2	2 "	Schroder	8. -	1. 10			
3	1 Leuchter, 2 Vasen	Schrope	14. 50	1. 15			
4	2 Metallurnen	Schroder	11. -	1. 15			
5	1 Porzellanfigur KPM	Graff	9. 40	1. 10			
6	11 Messingschalen	Peters	4. -	3. 40			
7	1 Tischlampe	Tyrodas I	3. -	45			
8	2 Deckenlampen	Müller I	1. 20	20			
9	7 Teile Keramik	Kochmann	3. -	45			
10	1 Leuchter, 1 Vase	Schroder	4. -	50			
11	2 Vasen	Kochmann	9. -	1. 35			
12	2 "	Schroder	3. -	45			
13	1 3arm. Leuchter	Pfizer	9. 80	55			
14	1 3arm. elektr. Leuchter	W. Jgydi	5. -	75			
15	1 Ölbild	Blauburg	57. -	8 55			
16	3 Holzkästen	Mühle	1. -	15			
27	1 Tischlampe	Pfizer	12. 50	1. 85			
18	1 3flam. Hängelampe	Brandt	13. 50	2. -			
19	1 Schlafzimmerampel m. div. Lampenteilen	Pfizer	3. 40	50			
Übertrag			169. 50	25. 35			

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Meistgebot		Kap. Geld		Bemerkungen	Nr.
			Mk	ℳ	Mk	ℳ		
		Übertrag	169	50	25	35		
20	1 Kasten m. div. Kleinigk.	Schroder I	7.	-	1.	15		38
21	1 Tablett m. Metallteilen	Levy.	28.	-	4.	20		39
22	3 P. Schlittschuhe	Otto	3.	-	-	45		40
23	1 Marmoruhr	Petersen I	5.	-	-	45		41
24	1 Karton m. Halsketten, 1 Tischuhr	Mohle	3.	-	-	45		42
25	5 Bilder u. Glas	H. Hauswadel	41	-	6.	15		43
26	15 do.	derselbe	22.	-	3	30		44
27	5 do.	derselbe	61.	-	9.	15		
28	5 do.	Reitz	40.	-	6.	-		45
29	5 do.	Reitz	15.	-	2	25		46
30	4 do.	Hafertier 96	15.	-	2	25		47
31	1 Tablett, 1 Zeitungsmappe	Pfeiffer	480	-	-	70		48
32	div. versilb. Gegenstände	Halle	11	50	1	70		49
33	1 Tablett m. 7 Teilen Keramik	Rocheman	23	-	1	45		50
34	1 Posten Schallplatten	Holzkrust. 7	55	-	8	25		51
35	1 Regulator	Manchall	150	-	-	10		52
36	1 Karton m. 3 Puppen	Hauswadel 104	1	-	-	15		53
37	3 Tablette	Hauswadel	880	-	1	30		54
		Übertrag	515	10	77	10		

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		Kau. Geld 1899		Bemerkungen
			M	h	M	h	
		Übertrag	515	10	77	10	
38	43 Bd. div. Werke	Albers	43	-	6	45	
39	45 div. Bücher u. Werke	Wey.	27	-	4	05	
40	ca. 65 Bücher	Kessel	21	-	2	15	
41	ca. 60 "	Gregor	16	-	2	25	
42	ca. 40 "	Lombardien Luigi Massoni	36	-	5	40	
43	ca. 50 div. Bücher u. Noten	Dr. Kauswedel	2	00	-	05	
44	1 Kristallschale, 1 Kristall- teller	Winter	18	-	1	70	
45	1 Kristallschale, 1 Kristall- bonbonniere	Kopmann	5	-	-	75	
46	2 Kristallschalen	Offa	11	-	1	65	
47	1 Kristallbowle	Wey.	14	-	2	10	
48	1 Eisschale m. 3 Tellern	Wey.	6	-	-	90	
49	2 Glasteller, 1 Glasschale	Wey.	4	00	-	70	
50	17 Glasteller	Hordmann	2	-	-	80	
51	1 Käseglocke, 1 Aufschnittplatte	Wey.	2	10	-	80	
52	1 bunte Glasschale, 1 bunte Aufschnittplatte	Kopmann	1	-	-	15	
53	12 Teile Glas	Hordmann	3	-	-	85	
54	2 Kristallkaraffen	Kahle	7	00	1	15	
		Übertrag	734	20	09	75	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		Kap. Geld		Bemerkungen
			M	h	M	h	
		Übertrag			734	20/109 95	
55	2 Kristallkaraffen	Kordhausen	6.	40	-	75	
56	5 Teile Glas	Schroder	4.	-	-	60	
57	1 Zinkeimer m. Haushaltsgegenständen	Meyer	6.	-	-	90	
58	1 Blechkasten m. Handwerkszeug, 1 Schuhputzkasten	Schroder	4.	-	-	60	
59	1 Korb m. Haushaltsgegenständen	Heimer	2.	-	-	30	
60	1 gr. Emailletopf	Winter	3.	60	-	55	
61	1 Wolf, 1 Kartoffelreibe, 1 Kaffeeemühle	Meyer	10.	-	-	1.50	
62	1 Haushaltswaage	Wistmann	4.	-	-	60	
63	1 Brotkasten m. Glasteilen	Hofmann	3.	80	-	55	
64	6 Porzellankruken	Winter	1.	-	-	15	
65	6 Porzellanteile	Hof.	1.	20	-	20	
66	1 Kasten m. Bestecken	Heimer	6.	-	-	90	
67	14 Porzellanteller	Schroder	3.	-	-	45	
68	9 Moccataassen	Schroder	8.	40	-	1.25	
70	10 Teller	Graff	2.	50	-	40	
69	30 Teller, 7 Tassen	Scheffer	8.	-	-	1.20	
71	11 Teile Porzellan	Schroder	10.	-	-	1.50	
		Übertrag			818	40/122 55	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		Kau. Geld		Bemerkungen
			M	h	M	h	
		Übertrag	818	40	122	55	
72	1 Essservice, 32 Teile	Richter	18.	-	2.	70	
73	1 Kaffeeservice 12 T.	Marius	8.	20	1.	15	
74	17 Teller	Schroder	4.	-	-	50	
75	ca. 20 T. Porzellan	Schroder	4.	20	-	65	
76	7 T. Porzellan	Graff	3.	20	-	10	
77	1 Eßservice, ca. 75 T.	Schroder	64.	-	9.	80	
78	ca. 40 Gläser	Scheffer	1.	-	-	20	
79	5 Römer, 6 Portweingläser	Richter	3.	40	-	50	
80	33 Gläser	Schroder 1. Gumpert	12.	50	1.	85	
81	7 Römer	Schroder	22.	-	2.	50	
82	8 "	Kop.	25.	-	3.	75	
83	1 Kiste m. Haus u. Küchengerät	Pinjor	10.	-	1.	50	
84	2 Teppichroller, 1 Bohnenbesen	Pinjor	11.	-	1.	65	
84	1 Plättbrett, 1 Teppichklopfer	Schroder	1.	-	-	10	
85	1 Zinkwanne m. Haushaltsgerät	Zick	3.	-	1.	05	
86	12 Kissenbezüge	Moraw	22.	-	3.	30	
87	1 Posten Servietten	Schulke	11.	-	1.	65	
88	1 do.	Kauka	20.	-	3.	-	
		Übertrag	1067	90	160	-	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		Kau. Geld 18 1/2 %		Bemerkungen
			fl.	sch.	fl.	sch.	
		Übertrag	1067	90	168	-	
89	1 Posten Servietten	Mengger	15.	-	2.25		
90	1 do.	Hammier	10.	-	1.50		
91	1 do.	Schneider	15.	-	2.25		
92	1 do.	Glettermann	3.	-	0.75		
93	3 Bettlaken	Baruchts	15.	-	2.25		
94	2 Kaffeedecken	Ingel	7.	-	1.05		
95	2 do.	Petersen	20.	-	3.		
96	2 do. 6 Servietten	Hachal	14.	-	1.90		
97	1 do. 12 do.	Müller	15.	-	2.25		
98	1 do. 6 do.	Graff	10.	-	1.50		
99	2 Tischtücher	Roop	25.	-	3.75		
100	1 Tischtuch	Richter	15.	-	2.25		
101	2 "	Klemer	20.	-	3.		
102	2 "	Heber	18.	-	2.70		
103	2 "	May	14.	-	2.10		
104	2 "	Schneider	5.	-	0.75		
105	2 "	Mengger	20.	-	3.		
		Übertrag	4306	90	195	85	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Meistgebot		Kau. Geld 18 ⁸ / ₁₀		Bemerkungen
			16	17	16	17	
		Übertrag	1306	90	195	86	
106	3 Tischtücher	Grahe	20.	-	4.	50	
107	2 "	Schrecks	20.	-	3.	-	
108	6 versch. Bezüge	} Graff	16.	-	2.	40	
109	1 Posten Servietten		16.	-	2.	40	
110	1 Posten Tücher	Peters	2.	-	1.	20	
111	5 Teile teils def. Bettwäsche	Fisch	12.	-	1.	80	
112	2 Überschlaglaken	Wieg	18.	-	2.	70	
113	2 Überschlaglaken	Kachovic	18.	-	2.	70	
114	2 Tischtücher	Recher	16.	-	2.	40	
115	5 T. Damenwäsche	Leifke	5.	-	1.	75	
116	6 T. "	Mengor	5.	-	1.	75	
117	5 T. "	Recher	4.	-	1.	60	
118	3 T. " 1 Stoffrest	Graff	2.	-	1.	40	
119	2 Plumeaubezüge, 1 Kissen- bezug	Mauch & Puig	15.	-	4.	15	
120	1 Kaffeedecke m. 3 Servietten	Marrens	6.	-	1.	90	
121	1 " m. 11 Servietten	Kiehn	8.	-	1.	80	
122	1 " m. 11 "	Marolle	10.	-	1.	50	
		Übertrag	1493	90	223	90	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Meistgebot		Kau. Geld		Bemerkungen
			M	h	M	h	
		Übertrag	1493	90	223	90	
123	4 T. Paradebettwäsche	Kackel	20.	-	3.	-	
124	2 Tischdecken	Kunze	10.	-	1.50		
125	4 "	Menger	13.	-	1.95		
126	3 "	Dieper	10.	-	1.50		
127	2 Tücher	Behrens	1.	-	15		
128	3 Badelaken	Kaestlein	15.	-	1.50		
129	4 Frottierhandtücher	Karand	7.	-	1.05		
130	2 Tischtücher	Behrens	14.	-	2.10		
131	2 Hutkoffer m. Hüten u. Mützen	Klein	20.	-	3.	-	
132	1 Tischbeleg, 1 Wandbehang	Schroder	7.	-	1.15		
133	1 Posten Spitzen u. Borten	Peters	6.80		1.	-	
134	4 T. Bettwäsche	Koch	12.	-	1.80		
135	4 T. "	Schroder	15.	-	2.45		
136	1 P. klein. Decken	Pölsch	6.60		1.	-	
137	3 T. Bettwäsche	Schroder	4.	-	7.60		
138	1 Decke, 1 Spreitdecke	Menger	8.	-	1.20		total bezahl
139	11 Handtücher	Schroder	6.	-	90		
		Übertrag	1664	30	249	45	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		Kav. Geld		Bemerkungen
			M	S	M	S	
		Übertrag	1664	30	249	45	
140	11 Hand- u. Geschirrtücher	Wellerhauum	6.	-	-	90	
141	6 Sofakissen	Kapellfeld	6.	-	-	90	
142	1 Posten Staub u. Wischtücher	Freywirth	3.	-	-	95	
143	10 Geschirrtücher	Meyer	4.	-	-	60	
144	11 Handtücher	Chosmann	10.	-	-	1.50	
145	1/ do.	Hengst	10.	-	-	1.50	
146	1 Posten kl. Decken u. Servietten	Wief	3.	-	-	1.50	
147	1 Posten kl. Decken	Menger	3.	-	-	1.50	
148	1 " No.	Pieper	4.	-	-	1.50	
149	1 Posten Vorhänge	Schroder	20.	-	3.	-	
150	1 Posten Gardinen u. Vorhänge	Künke	35.	-	5.	25	
151	1 Posten Gardinen	Meyer	16.	-	2.	50	
152	1 "	Fischer	8.	-	1.	50	
153	1 Posten Vorhänge	Menger	15.	-	2.	25	
154	2 Plumeaux	Jose	55.	-	8.	25	
155	2 Steppdecken	Schroder	70.	-	10.	50	
156	1 Plumeau	Meyer	30.	-	1.	50	
		Übertrag	1967	30	294	90	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		Kav. Geld		Bemerkungen
			fl.	sch.	fl.	sch.	
		Übertrag	1967	30	294	90	
157	1 Posten Portieren	Meyer	25.	-	5.	25	
158	1 Posten "	Tüchels	25.	-	4.	22	
159	1 " def. Wäsche u. Kleingk.	Mein	4.	-	-	00	
160	1 " Kleiderbügel	Tüchels	12.	-	-	10	
161	2 Überschlagelaken	Büchsen	10.	-	2.	25	
162	1 Wachstuch	Lübeck	1.	-	-	10	
163	12 Küchentücher, 3 Feudel	Kremer	8.	-	1.	00	
164	15 Küchentücher	Ehlers	4.	-	-	60	
165	2 Kittel	Meyer	10.	-	1.	50	
166	1 Winter Mantel	Wiedach	115.	-	17.	15	
167	3 Decken	Kaerner	12.	-	1.	80	
168	3 Kopfkissen	Hof.	22.	-	3.	30	
169	1 Klapp Tisch, 1 Küchenschrank m. Marmorplatte	e. Bester	8.	-	1.	00	
170	1 Küchenschrank, 2 kl. Schränke, 2 Stühle, 1 Wäschetrockner, 1 Handtuch- halter	Wend Kopfmgr. 78	12.	-	1.	80	
171	1 Bücherschrank	Holtenbe	60.	-	9.	-	
172	1 Wäscheschrank	Hollander	51.	-	7.	65	
		Übertrag	2353	30	352	80	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Meistgebot		Kau. Geld		Bemerkungen
			fl.	h.	fl.	h.	
		Übertrag	2353	30	352	80	
173	1 Wandspiegel	Kessler	5.		1.	78	
174	1 Bidet o. Einsatz	Bordowick	1.		1.	15	
175	1 Satz Beisetztsche	Weisel	11.		1.	05	
176	2 1tür. Schränke	Jugowen	24.		4.	80	
177	1 Wäscheschrank	Meistrich	10.		1.	50	
178	1 Schaukelsessel	Passmann	35.		5.	05	
		Witten & Co.	150.		12.	50	
179	1 Ziertisch	Helinke	60.		4.		
180	1 Couch 2 Sessel	Wilde	180.		27.		
181	1 Bettcouch	Amias	140.		21.		
182	1 do. 1 kl. Sessel	Wey.	180.		27.		
183	1 Tisch m. Eachelplatte	Schneider	40.		6.		
184	1 Ziertisch	Helinke	9.		1.	35	
185	1 do.	Bordowick	10.		1.	50	
186	1 Backensessel	Wasschilder	115.		17.	05	
187	1 Schrankgrammophon	Kistemann	24.		3.	30	
188	1 rd. Tisch m. Glasplatte	Hofmann	30.		4.	50	
189	1 kl. Schrank	Worleis	7.		1.	05	
190	1 do.	Penzin	14.		2.	05	
		Übertrag	3347	30	507	80	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		Kav. Geld 1870		Bemerkungen
			M	h	M	h	
		Übertrag	3347	30	507	90	
191	1 kl. Schrank	Lathe	16.	-	2.	40	
192	1 2tür. Schrank	Eisenschrank	14.	-	1.	80	
193	1 Hocker	Hof.	2.	20	-	40	
194	1 Klapptisch	Karige Wienstein	6.	50	1.	15	
195	1 ovaler Tisch def.	Corleis	2.	-	-	30	
196	1 Schreibkommode	Lathe	30.	-	4.	50	
197	1 Fahrrad Backensessel	Stuhl Hofstein	90.	-	12.	50	
198	1 Nähmaschine Singer versenkbar.	Otto Hoffmann	200.	-	30.	-	
199	1 Kokosmatte 100 x 55	Throder	5.	-	-	75	
200	1 Brücke 167 x 162	Lasse	180.	-	27.	-	
201	1 Teppich abgetreten 274 x 205	Kanger	95.	-	13.	60	
202	1 Brücke abgetreten 300 x 117	Kanger Stuhl. bl. 57.	70.	-	10.	50	
203	1 Teppich 283 x 233	Grub	480.	-	72.	-	
204	1 Vorleger 120 x 58	Geiffer	5.	-	-	75	
205	2 Bettvorleger 130 x 65	Throder	8.	-	1.	10	
206	1 versilb. Tablett	Ugraff	4.	-	-	60	
207	2 fteb. Läufersoff	Kammer	40.	-	6.	-	
			4593	50	688	90	

K B I Nr: 11, 12, 13, 15 u. 17/41.

Abzählung des Gegenstandes	Stamm des Erlebens	Wortgebild	Kau- gebild u. o.	Denkgebilden
----------------------------	--------------------	------------	-------------------------	--------------

F i n n e r n
Gerichtsvollzieher.

43 D.R.Nr.100/41.

Versteigerungسابrechnung
=====

in Sachen Umzugsgut Alice Sara S c h ö n f e l d

(Aktenzeichen: Tgb.Nr. II B 2 - 2812/41.)

Bruttoversteigerungserlös :

4593.50 RM. ✓

Hiervon sind abgesetzt :

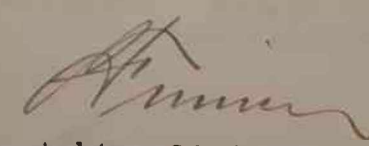
5 % Gebühren	229.70 RM. ✓	
2 o/oo Versicherungskosten	9.20 " ✓	
Unkosten für Packer (4230 kg.)	21.50 " ✓	260.40
Rechnungsbetrag des Spediteurs (Jul.Schumacher) f.Lagerkosten, Anlieferung pp. €	1439.35 " ✓	
Urkundensteuer gem. § 14 UrkStG.	1.-- " ✓	
§ 27 "	2.50 " ✓	
§ 40 "	26.50 " ✓	
		1729.75 RM. ✓

die verbleibenden:

2863.75 RM. ✓
=====

werden auf das Konto „Staatspolizeileitstelle/Hamburg“
bei der Deutschen Bank, Filiale Hamburg, überwiesen.

Hamburg, den 23. August 1941.


Gerichtsvollzieher.

n die
Geheime Staatspolizei ,
Staatspolizeileitstelle,
H a m b u r g .
=====

werden auf das Konto

Laufschrittzettel Bl. 40

Konto Hamburg

Nr. 18543

Kb II/35

2863

Reichs-
mark

75

Pf.

an

Deutsche Bank,
Filiale Altona,
im Hauptpolizeibüro
Hamburg.

(Für Vermerke des
Auftraggebers)

43-100/41

Von: g.

Schönfeld.



Stempel des Postfachamts

Das Postfachamt fordert diesen Abdruck dem Empfänger

Bitte bei Einreichung an das Postfachamt jedem Laufschrittzettel hier einzeln nach hinten anzufügen

F i n n e r n
Gerichtsvollzieher.

43 D.R.Nr. 100/41.

Versteigerungsabrechnung
=====

in Sachen Umzugsgut Alice Sara S c h ö n f e l d .

Bruttoversteigerungserlös v. 31.7. u. 1.8.1941 =	4593.50 RM. ✓
zuzüglich Kavel.-Geld (15%) =	<u>688.90 " ✓</u>
zusammen:	5282.40 RM.

Hiervon erhält die Geheime Staatspolizei, Hamburg, gemäß Abrechnung:	<u>2863.75 " ✓</u>
---	--------------------

von den verbleibenden:	2418.65 RM. ✓
------------------------	---------------

sind folgende bare Auslagen in Abzug zu bringen:

- | | |
|--|---------------|
| 1.) Rechnungsbetrag des Spediteurs
(Jul. Schumacher) f. Lagerkosten,
Anlieferung pp. = | 1439.35 RM. ✓ |
| 2.) Absetzgeld | 5.-- " ✓ |
| 3.) Urkundensteuer gem. § 14 UrkStG. | 1.-- " ✓ |
| 27 " | 2.50 " ✓ |
| 40 " | 26.50 " ✓ |
| 4.) Porto für Geldeinzahlung (ant.) | 1.-- " ✓ |

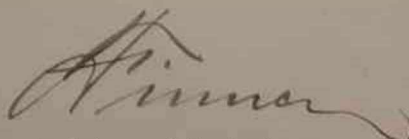
(Die Beträge für Bekanntmachungskosten
Arbeitslöhne Fa. Sparr, Pries u. Eggers,
Wright & Co. sind in der Sache
Oppenheimer (43 D.R.Nr. 99/41)
verrechnet.)

1475.35 RM. ✓

die restlichen: 943.30 RM. ✓
=====

sind als Gebühren vereinnahmt.

Hamburg, den 23. August 1941.


Gerichtsvollzieher.

K.B. II Nr. 34-38/41.
=====